

**Ort**

Metropol  
Fraumünsterstrasse 12, 8001 Zürich

**Leitung**

Dr. Thomas Müller, Zürich  
Dr. Michael Isler, Zürich

**Unterlagen**

Die Unterlagen werden an der  
Veranstaltung abgegeben.

**Kosten**

CHF 430.– inkl. Unterlagen,  
Pausenverpflegung und Apéro Riche

**Anmeldeschluss**

Montag, 11. März 2019

**Anmeldung**

per Internet: [www.eiz.uzh.ch](http://www.eiz.uzh.ch)

Bestätigte Anmeldungen können nicht  
rückgängig gemacht werden.

**Auskünfte**

erteilt das Europa Institut an der Universität  
Zürich, Hirschengraben 56, 8001 Zürich,  
Tel. +41 44 634 48 91, [eiz@eiz.uzh.ch](mailto:eiz@eiz.uzh.ch)

**Anmeldung**

Seminar «FinTech 4.0 – Das FINternet»  
Donnerstag, 28. März 2019

Name, Vorname\*

---

Titel, Funktion\*

---

Büro, Firma, Behörde\*

---

Strasse

---

PLZ, Ort

---

Telefon

Mobile

---

E-Mail

---

Datum

Unterschrift

---

Bitte ankreuzen:

- Mitarbeitende einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde
- LL.M. Internationales Wirtschaftsrecht Teilnehmende 2018/20
- Teilnehmende CAS EIZ/LL.M.
- Studierende (Kopie der Legi beilegen)
- Mitglied ELSA (Studierende)
- Mitglied ATILA
- Assistierende Universitäten

Anmeldung bitte per Internet: [www.eiz.uzh.ch](http://www.eiz.uzh.ch) oder per Post

\* Diese Angaben werden für die Liste der Teilnehmenden verwendet

RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG

## Seminar FinTech 4.0 – Das FINternet

Donnerstag, 28. März 2019

13.30 – 17.30 Uhr

Metropol, Zürich

Leitung: Dr. Thomas Müller, Dr. Michael Isler

In Zusammenarbeit mit:



**Universität  
Zürich** <sup>UZH</sup>

**CENTER FOR  
INFORMATION  
TECHNOLOGY  
SOCIETY AND  
LAW — ITS**

# FinTech 4.0 – Das FINternet

Die vor über einem Jahr in Kraft getretene Zahlungsdienste-Richtlinie PSD 2 zeigt exemplarisch auf, wie die Möglichkeiten der Digitalisierung das Finanzgeschäft umkrempeln. Die etablierten Geldhäuser verlieren ihr Monopol auf Kundendaten und müssen diese mit Anbietern von Kontoinformations- und Zahlungsauslösediensten teilen. Der Druck nimmt aber auch ohne gesetzgeberischen Zwang zu: Open Banking steht am Anfang des Trends, das Internet von einem Informationsmedium zu einem Wertübertragungssystem auszubauen. Die Blockchain-Technologie, Cloud-Dienste und die Konnektivität von Geräten bilden zusammen das FINternet, die Grenzen zwischen Finanz- und Technologiedienstleistern verwischen. Quasi als Gegentrend dazu steht die EU-Datenschutz-Grundverordnung, welche die informationelle Selbstbestimmung stärken will und für jede Datenbearbeitung einen eindeutigen Verantwortungsträger bestimmt.

Das diesjährige FinTech-Seminar untersucht, ob unser Daten-, Fernmelde- und Vertragsrecht für diese Entwicklungen gewappnet ist oder ob gesetzgeberischer Anpassungsbedarf besteht. Ausgehend von der konkreten Frage, wie der Datenschutz im Open Banking umgesetzt werden kann, werden die weiteren Ausläufer in die Cloud, die Blockchain und das Internet of Things beleuchtet. Abschliessend fragen wir uns, ob die Daten selbst heute oder in Zukunft als Vermögenswert und Zahlungsmittel eingesetzt werden können und sollen. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion werden einzelne Problemstellungen vertieft diskutiert.

## Referierende

- > Cyril Berger, Senior Counsel, Swisscom (Schweiz) AG, Bern
- > Francisco Fernandez, Dipl. Informatik-Ing. ETH/BWI, Founder & Chairman of the Board of Directors, Avaloq Evolution AG, Zürich
- > Dr. Michèle Finck, LL.M., Senior Research Fellow am Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb und Fellow am UCL Centre for Blockchain Technologies, München & London
- > Dr. Alfred Früh, Rechtsanwalt, Geschäftsführer Center for Information Technology, Society, and Law (ITSL) der Universität Zürich
- > Dr. Michael Isler, Rechtsanwalt, Partner bei Walder Wyss AG, Zürich
- > Emanuel Kunz, Head Contracts, PostFinance AG, Bern
- > Dr. Christian Laux, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei Laux Lawyers AG, Zürich
- > Dr. Thomas Müller, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei Walder Wyss AG, Zürich

## Programm

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 13.30 – 13.40 Uhr | Begrüssung<br><i>Michael Isler, Thomas Müller</i>  |
| 13.40 – 14.10 Uhr | Open Banking – heute und morgen<br><i>Francisco Fernandez</i>  |
| 14.10 – 14.40 Uhr | Open Banking und Datenschutz<br><i>Emanuel Kunz</i>  |
| 14.40 – 15.10 Uhr | Finanzdaten in der Cloud<br><i>Christian Laux</i>  |
| 15.10 – 15.40 Uhr | Kaffeepause  |
| 15.40 – 16.10 Uhr | Finanzdaten auf der Blockchain<br><i>Michèle Finck</i>   |
| 16.10 – 16.40 Uhr | Finanzdaten und das Internet of Things<br><i>Cyril Berger</i>  |
| 16.40 – 17.10 Uhr | Daten als Asset und Währung<br><i>Alfred Früh</i>  |
| 17.10 – 17.30 Uhr | Podiumsdiskussion<br><i>mit den Referierenden</i><br><i>Moderation: Michael Isler, Thomas Müller</i> |
| ab 17.30 Uhr      | Apéro Riche  |